

Herren Bezirksliga Gr. 3

TSG Fürstenhagen 1901 : TTC Lax Bad Hersfeld II
Samstag, 25.03.2023, 19:00 Uhr

Ries bleibt gegen die TSG Fürstenhagen 1901 ungeschlagen

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 31:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Lax Bad Hersfeld II ihr umdatiertes Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gr. 3 gegen die TSG Fürstenhagen 1901. 240 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Wagner / Stezjuk den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Schindler / Hobein, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Borke / Ries verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Weck / Schelper gegen Wagner / Stezjuk hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Mit nur einem Satzverlust gingen Nickel / Bätzel gegen Voth / Annuseit durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen Sieg fuhr nachfolgend Nils Schindler beim 11:8, 13:15, 12:10, 11:5 gegen Michael Borken ein. Eher wenig Gegenwehr bekam Marco Weck beim 3:0 von Klaus Wagner. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 3:0-Sieg gelang es Nico Hobein den Gastspieler Alexander Stezjuk in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Zwischenzeitlich konnte Daniel Nickel zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch die Partie gegen Christian Ries, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Dominic Bätzel war im Einzel gegen Daniel Annuseit nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Michael Schelper eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Voth kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nicht ganz mithalten konnte Nils Schindler, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Klaus Wagner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Lange mit Michael Borken ringen musste Marco Weck, bis er seinen Kontrahenten mit 9:11, 11:7, 11:9, 9:11, 14:12 niedergerungen hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nico Hobein bei seiner 1:3-Niederlage von Christian Ries dann doch niedergerungen worden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Beim 3:0-Sieg gelang es Daniel Nickel den Gastspieler Alexander Stezjuk in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit diesem Sieg verbesserte Nickel seine Bilanz auf 12:14 in dieser Saison. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Jan Voth musste Dominic Bätzel Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. 13:7 (Bätzel) bzw. 10:1 (Voth) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Unglücklich war Michael Schelper in der Begegnung gegen Daniel Annuseit, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlusssatz erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten wenig später Schindler / Hobein letztlich parat, um Wagner / Stezjuk final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 6:11, 8:11. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Lax Bad Hersfeld II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG Fürstenhagen 1901 am 01.04.2023 gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.04.2023 gegen den TTV 79 Eschwege mitnehmen.

Statistik:

TSG Fürstenhagen 1901

Doppel: Schindler / Hobein 0:2, Weck / Schelper 0:1, Nickel / Bätzel 1:0

Einzel: N. Schindler 1:1, M. Weck 2:0, N. Hobein 1:1, D. Nickel 1:1, D. Bätzel 1:1, M. Schelper 0:2

TTC Lax Bad Hersfeld II

Doppel: Wagner / Stezjuk 2:0, Borken / Ries 1:0, Voth / Annuseit 0:1

Einzel: K. Wagner 1:1, M. Borken 0:2, C. Ries 2:0, A. Stezjuk 0:2, J. Voth 2:0, D. Annuseit 1:1